

Die Feuerwehr hilft !

Hinweise zur Alarmierung der Feuerwehren - Hilfe bei Stromausfall



Wenn es um die Sicherheit und das Wohlergehen der Bevölkerung geht, sind die Freiwilligen Feuerwehren ein unverzichtbarer Ansprechpartner in vielen Bereichen unseres Gemeinwesens. So leisten die Freiwilligen Feuerwehren Hilfe bei Sturmschäden, Bränden jeglicher Art, Verkehrsunfällen usw.. Darüber hinaus sind sie in unserer ländlichen Region eine Stütze des örtlichen Lebens. Sie sind stets präsent, wenn Hilfe nötig ist.

Damit die Freiwilligen Feuerwehren bei Schadensfällen effektiv und zeitnah Hilfe leisten können, kommt der Alarmierung eine entscheidende Bedeutung zu. Aus diesem Grunde ist bei jeglichen Schadensereignissen, die die Hilfe der Feuerwehr erfordern, unbedingt die einheitliche Notrufnummer für Feuerwehr und Rettungsdienst

Notruf

112

Notruf

zu wählen und ggfls. die örtliche Feuerwehr durch Auslösen der örtlichen Sirene zu alarmieren. Nur das Auslösen der örtlichen Sirene per Hand ist in keinem Fall ausreichend.

Es hat sich in der letzten Jahren bei Sturmschäden leider zu oft gezeigt, wie abhängig wir heute in unseren fortschrittlichen und modernen Zeiten von einer funktionierenden Technik sind. So fallen bei Stromausfällen viele unserer Infrastrukturen, wie zum Beispiel Telefonnetze aus. Die Funktion der einheitlichen Notrufnummern 110 (Polizei) und 112 ist dann nicht mehr gewährleistet.

Hier übernehmen die örtlichen Feuerwehren bei großflächigen und länger andauernden Stromausfällen als Ansprechpartner eine wichtige Aufgabe für die Sicherheit der Bevölkerung.

Nachfolgende Freiwilligen Feuerwehren im Bereich der Verbandsgemeinde Prüm besetzen im Fall eines großflächigen und länger andauernden Stromausfalls ihre Gerätehäuser, um der Bevölkerung von dort aus zu helfen:

- **Auw bei Prüm, Lindenweg 12**
- **Bleialf, Am Markt 12**
- **Büdesheim, Bahnhofstraße 1-3**
- **Feuerscheid, Schulstraße 2**
- **Habscheid, Neustraße (Am Sportplatz)**
- **Hersdorf, Hauptstraße / Im Haag**
- **Olzheim, Vennstraße 6**
- **Pronsfeld, Schulstraße 9**
- **Niederprüm, St.-Vither-Straße 23**
- **Prüm, Tiergartenstraße 100**
- **Rommersheim, Hauptstraße**
- **Schönecken, Vor der Spang 6**
- **Schwirzheim, Mühlweg 1**
- **Sellerich, Hauptstraße 18**
- **Wallerheim, An der Feuerwache 1**
- **Weinsheim, Willibrordstraße 2**
- **Winterspelt, Auf der Buch**

Die Kräfte der oben aufgeführten Freiwilligen Feuerwehren können mit den in den Fahrzeugen vorhandenen Funkgeräten Polizei und Feuerwehren, sowie über die Rettungsleitstelle Trier, Ärzte und sonstige Hilfe anfordern.

Die Feuerwehren bleiben bis zur Wiederherstellung der Stromversorgung durchgehend vor Ort, um im Notfall Hilfe zu leisten.